

Veröffentlicht am 27. Juli 2026, 12:29 / ©Fotomontage Canva



Eine Baufirma aus Klagenfurt-Land ist pleite.

Nach Fehlkalkulation: Bau-firma ist pleite

Über das Vermögen der EE Stark am Bau GmbH mit Sitz in Ebenthal wurde am Landesgericht Klagenfurt ein Insolvenzverfahren eröffnet.

Wie der Alpenländische Kreditorenverband (AKV) bekannt gibt, handelt es sich dabei um ein Konkursverfahren. Eine Fortführung des Unternehmens ist nicht beabsichtigt.

Keine Mitarbeiter mehr betroffen

Das Baugewerbe-Unternehmen, das vorwiegend kleinere Bauleistungen durchführte, wurde erst im Juli 2024 gegründet. Zum Zeitpunkt der Insolvenzeröffnung sind keine Dienstnehmer mehr im Betrieb beschäftigt. Von der Pleite sind insgesamt 32 Gläubiger betroffen.

Baukosten explodierten bei Dachbodensanierung

Als Hauptursache für die Zahlungsunfähigkeit gibt das Unternehmen einen größeren Einzelauftrag aus dem Jahr 2025 an, der negativ verlief. Bei einer übernommenen Dachbodensanierung samt Ausbau kam es durch ungeplante Materialpreissteigerungen, Personalausfälle und einen massiven Mehraufwand zu erheblichen Kostenüberschreitungen. Da in der Folge lukrative Neuaufträge ausblieben, war der Gang zum Insolvenzgericht unvermeidbar.

Vermögenslage und Forderungen

Den Verbindlichkeiten von rund 228.000 Euro stehen derzeit Aktiva von lediglich etwa 19.000 Euro gegenüber. Betroffene Gläubiger können ihre Forderungen ab sofort über den AKV anmelden.